



Aus dem Inhalt:

Aus dem Gemeindeleben	Seite 2
Bericht Bürgermeister	Seite 3
Bericht über die letzten Gemeinderats-sitzungen	Seite 4
Förderungen	Seite 5
Abfall-Entsorgung	Seite 6
Abfuhrkalender 2016	Seite 7
Bericht Feuerwehr	Seite 8
Soziales	Seite 9
Eltern-Kind-Zentrum	Seite 10
Termine 2016	Seite 11
Kursangebot LFI OÖ. Volksbildungs-werk	Seite 12
OÖ. Familienbund	Seite 13
Österreichliste	Seite 14
OÖ. Familienkarte Highlights Winter	Seite 15
Info Zivilschutz	Seite 16

Besuchen Sie uns auch im Internet unter:
www.manning.ooe.gv.at



**Ein gesegnetes Weihnachtsfest
und alles Gute für das
kommende Jahr 2016
wünschen
der Gemeinderat, die Bediensteten
und der Bürgermeister**

Gerhard Gründlinger

Gratulationen

Studienabschluss

Martina Weber aus Wolfshütte hat an der Fachhochschule OÖ, Campus Linz ihr Bachelorstudium Soziale Arbeit mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen.



Im Rahmen der festlichen Sponsionsfeier wurde Frau Weber in den Redoutensälen in Linz die Urkunden zum **Bachelor of Arts in Social Sciences** überreicht.

Ehrung Blasmusikverband

Die Bergknappenmusikkapelle Holzleithen/Hausruckedt unter dem Manninger Kpm. Heinz Stockinger gestaltete im November die Barbaramesse.



Beim folgenden Barbarakonzert überreichte Prof. Fritz Strohbach vom Blasmusikverband an den Kpm. Heinz Stockinger das **OÖBV-Ehrenzeichen in Silber** und an den Schlagzeuger Björn Loibl das **JMLA in Silber**.

Bezirksschwimmmeisterschaften



Einen großartigen Erfolg konnte die Volksschule Bach bei den Bezirksmeisterschaften im Schwimmen feiern:

Die Schwimmstaffel der Schule konnte sich im 4 x 25 m Freistil Staffelbewerb der Volksschulen gegen zehn andere Mann-

schaften durchsetzen. Voller Stolz konnten die siegreichen Teilnehmer Rosalie Schiller, Jonas Kaltenbrunner, Jakob Neudorfer und Noah Nussbaumer ihren Mitschülern die gewonnenen Pokale und Medaillen präsentieren. Weiters gelang Rosalie Schiller aus Wolfshütte mit je zwei ersten und einem dritten Rang ein Spitzenergebnis!

Jungbürgerfeier

Die diesjährige Jungbürgerfeier fand wiederum in der Sporthalle vor der Au in Schwanenstadt statt. Der Bürgermeister Gerhard Gründlinger gratulierte allen Manninger-Jungbürgern und Jungbürgerinnen zu ihrer Volljährigkeit. Anschließend wurden alle ins Gasthaus Holzinger, Wirt in der Au, auf einen gemütlichen Ausklang eingeladen.



Hinten von links: Bgm. Gerhard Gründlinger, Dominik Strasser, Peter Eder, Patrick Asamer; Vorne v. links: GV Gerhard Ratzberger, Manuel Meschnigg, Denise Ott, Marlene Mayr, Vize-Bgm. Stephan Brandmayr;

Seniorennachmittag

Auch heuer fand wieder am 8. Dezember unser traditioneller „Tag der etwas älter gewordenen Gemeindebürger“ statt. Bürgermeister Gründlinger freute sich über den zahlreichen Besuch.



Musikalisch umrahmt wurde der Nachmittag von „Erna und Werner“



Geschätzte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Manning! Liebe Jugend!

Das Jahr 2015 neigt sich schon wieder dem Ende zu. Es war für viele sicher ein bewegendes und erfolgreiches Jahr. Einige mussten sicher auch Misserfolge und persönliche Schicksals-

schläge hinnehmen.

Für mich als neuer Bürgermeister war es mit dem tollen Wahlergebnis im September, für das ich mich herzlich bedanke, ein erfolgreiches Jahr. Ich bedanke mich auch für die freundliche Aufnahme bei den Hausbesuchen anlässlich des Bürgermeisterwechsels.

Eine große Herausforderung waren die Gespräche bezüglich des Neubaus für das ASZ in Manning. Aber auch da haben wir für alle Beteiligten eine akzeptable Lösung gefunden. So wurde im Sommer mit dem Bau begonnen und kann somit voraussichtlich im Frühjahr 2016 feierlich eröffnet werden.

Im Sommer wurde die Verbindungsstraße von Au Richtung Stocket asphaltiert und im Zuge der Asphaltierungsarbeiten auf der Schwanenbacher Landesstraße im Bereich der Ortschaft Au wurden durch die Straßenmeisterei Weibern auch schädliche Kanalschächte saniert sowie alle Schachtdeckel ausgetauscht.

Am 25. Mai konnten wir mit Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer das neu sanierte Gemeindeamt feierlich eröffnen. Auch die darüber liegende Wohnung konnte bereits wieder vermietet werden.

Der Spielplatz in Wolfshütte konnte neben Eigenmittel der Gemeinde mittels BZ-Mittel sowie einer Wohnumfeldförderung vom Land OÖ nicht nur saniert sondern auch mit neuen Spielgeräten bereichert werden. Die Kosten dafür belaufen sich auf rund 11.500 Euro.

In der Ortschaft Manning wollten wir zwischen den Bushaltestellen einen Schutzweg zur besseren Überquerung der Straße errichten. Dies wurde jedoch nach einer Verkehrsmessung durch die BH Vöcklabruck abgelehnt.

In den letzten Tagen wurde das „Reitinger-Haus“ in Manning von der Firma Hammertinger abgetragen. Die Kosten in Höhe von rund 15.000 Euro werden ebenfalls durch BZ-Mittel vom Land Oberösterreich übernommen.

Bei der letzten Gemeinderatssitzung am 13. Dezember 2015 konnten wir für das Finanzjahr 2016 wieder ein Ausgeglichenes Budget mit ca. 1,12 Mio. Euro beschließen. Da die Ausgaben sowie auch die Umlagen in einigen Bereichen stark gestiegen sind,

war es nicht einfach für nächstes Jahr ein ausgeglichenes Budget zu erstellen. Auf Grund der negativen freien Budgetspitze hat die Gemeinde Manning sowohl 2016 als auch in den Folgejahren auf Grundlage des Mittelfristigen Finanzplanes keine freien Mittel für Investitionen (Projekte) zur Verfügung.

Wie bereits angekündigt wird im Frühjahr 2016 die Haushaltsnahe Verpackungssammlung im gesamten Bezirk Vöcklabruck eingeführt. Nähere Informationen finden Sie noch in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung.

Bei den Kammeraden der FF-Manning insbesondere beim Kommandant HBI Albert Lehner bedanke ich mich für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Jahr.

Ich bedanke mich auch bei Amtsleiter Günther Ennsberger, sowie den Bediensteten am Gemeindeamt Susanne Papst, Andrea Harrer und unserem Bauhofsarbeiter Christian Englmaier für die gute Zusammenarbeit.

So wünsche ich allen ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest alles Gute und vor allem Gesundheit für das Neue Jahr 2016.

Eurer Bürgermeister

Goldenes Ehrenzeichen an Eisterer Wolfgang

Der Gemeinderat der Gemeinde Manning hat in seiner Sitzung am 13. Dezember 2015 einstimmig beschlossen, Herrn Wolfgang Eisterer in Anerkennung und Würdigung seiner besonderen Verdienste, die er sich in seiner „18-jährigen Tätigkeit als Gemeinderat“ der Gemeinde Manning erworben hat, das **GOLDENE EHRENZEICHEN** der Gemeinde Manning zu verleihen.



Bürgermeister Gerhard Gründlinger, Vizebürgermeister Stephan Brandmayr sowie der gesamte Gemeinderat gratulieren dazu recht herzlich!

Beschlussfassungen der letzten GR-Sitzung vom 13. Dezember 2015

Finanzinformationen

Da sich das Jahr 2015 bereits seinem Ende zuneigt wurde vom Gemeinderat Manning am Sonntag, 13. Dezember 2015 bereits der Haushaltsvoranschlag für das Finanzjahr 2016 beschlossen.

Voranschlag 2016

Wie der NVA 2015, konnte auch der Voranschlag für das Finanzjahr 2016 mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von € 1.126.400,00 ausgeglichen erstellt werden. Die größten Ausgabeposten (ohne Dienstleistungsbereiche) wurden mit folgenden Werten budgetiert.

SHV-Umlage	€ 177.000,00
Krankenanstaltenbeitrag	€ 154.100,00
Personalkosten	€ 112.700,00
Schuldendienst	€ 107.500,00
Schulen (Gastschulbeiträge)	€ 92.000,00
Verwaltungs-/Betriebsaufwand	€ 70.000,00
Bezüge der Organe	€ 61.200,00
Kindergärten (Abgangsdeckung)	€ 51.000,00
Winterdienst	€ 27.000,00
Pensionszahlungen	€ 22.500,00
Gebrauchs-/Verbrauchsgüter	€ 20.400,00

Die wichtigste Einnahmequelle der Gemeinde Manning sind die Abgabenerträge. Unter den "Abgabenerträgen" einer Gemeinde versteht man die Ertragsanteile, die vom Bund kommen, sowie die Kommunalsteuer und Grundsteuer, die direkt von der Gemeinde eingehoben werden. Auch Interessentenbeiträge, Fremdenverkehrsabgabe und sonstige Abgaben fallen in diese Kategorie. Die prognostizierten Abgabenerträge der Gemeinde Manning werden jedoch gegenüber dem Wert lt. Voranschlag 2015 nicht steigen, da die Auswirkungen der Steuerreform ab dem Jahr 2016 schwer abschätzbar sind. Somit können für das Finanzjahr 2016 lediglich Abgabenerträge in Höhe von ca. 742.500,00 budgetiert werden. Die zwei weiteren großen Einnahmeposten sind:

lfd. TZ gem. § 21 FAG	€ 105.000,00
Strukturhilfe	€ 35.200,00

Steuern u. Gebühren 2016

Jegliches Steuergeld wird gewissenhaft und sparsam für unsere Gemeinde Manning verwendet. In diesem Zusammenhang wird jedoch mitgeteilt, dass im Gegensatz zu den letzten beiden Jahren für das Jahr 2016 eine Erhöhung der Abgaben (Abfall, Kanal, Wasser, Zählermiete, etc.) stattfindet.

Wasserbezugsgebühr

€ 1,800 / m³ Wasserverbrauch (Zähleruhr)
 € 15,70 Pauschale/Jahr (Wasserzählermiete)
 € 72,00 Wassermindestbezugsgebühr

Kanalbenützungsgebühr

€ 4,150 / m³ Wasserverbrauch (Zähleruhr)
 € 166,00 Pauschale/Jahr (1 Person mit HWS)

Abfallgebühr

60 Liter	€ 138,18 / Jahr
90 Liter	€ 170,84 / Jahr
120 Liter	€ 203,49 / Jahr
240 Liter	€ 334,11 / Jahr
120 Liter (Biotonne 2w.)	€ 105,00 / Jahr
Abfallsack	€ 5,50 / Stück
Abfalltonne	€ 40,00 / Stück

Neue Wasserleitungsordnung

Mit 01. April 2015 ist das neue Oö. Wasserversorgungsgesetz 2015 in Kraft getreten. Auf Grund dessen wurde eine neue Wasserleitungsordnung ausgearbeitet und an das neue Oö. WVG 2015 angepasst. Es wurde dabei besonderer Wert darauf gelegt, im Sinn einer Deregulierung „überflüssige“ Bestimmungen aus der neuen Wasserleitungsordnung zu streichen und das Hauptaugenmerk auf technische Bestimmungen zu legen.

ASZ-Grundstück (Mehrkosten)

Damit der BAV Vöcklabruck überhaupt ein neues ASZ errichtet, hatten die vier Gemeinden Ottnang, Manning, Atzbach u. Wolfsegg ein geeignetes Grundstück zur Verfügung zu stellen. Im Zuge der Bauarbeiten musste jedoch zusätzlich eine Bodenstabilisierung durchgeführt werden und Baurestmassen entsorgt werden. Die Mehrkosten für die vier Gemeinden belaufen sich auf ca. € 124.500,00 brutto. Auf Grund eines zusätzlichen Regenwasserkanals unter der ASZ-Zufahrtsstraße wurde ein geänderter Finanzierungsplan mit Gesamtkosten in Höhe von € 378.400,00 vorgelegt.

Kündigung Vertrag Kompostierer Thalhammer

Die Vereinbarung mit Herrn Thalhammer Robert wurde unter Einhaltung der vertraglichen Kündigungsfrist aufgekündigt.

Bei der Neuplanung des Altstoffsammelzentrums wurde eine Annahmestelle (Platz) für die künftige Anlieferung von Grün- und Strauchschnitt vorgesehen, die seitens des Landes OÖ auch gefördert wird. Nach der Eröffnung des Altstoffsammelzentrums im Frühjahr 2016 sind biogene Abfälle (Grün- und Strauchschnittannahme) ausschließlich ins ASZ zu bringen.

Im ASZ werden die Abfälle generell von jedem Bürger angenommen. Dieser ist künftig auch für biogene Abfälle (Grün- und Strauchschnittannahme) vorgesehen. Keine Eintragung in Listen!

Förderungen NEU für diese Funktionsperiode

Nachstehende Förderungen wurden für die laufende Periode beschlossen:

Familienförderung**Geburtenförderung**

Zur Geburt eines Kindes werden den Eltern nach der HWS-Anmeldung des Neugeborenen eine Dokumentenmappe, 20 Stk. Abfallsäcke (2 Rollen) und Gutscheine im Wert von € 35,00 durch die Gemeinde Manning überreicht. Bei Einsatz von Stoffwindeln (Nachweis erforderlich) werden anstelle der 20 Stk. Abfallsäcke € 100,00 am Steuerkonto gutgeschrieben.

Beihilfe für Schulveranstaltungen

Für die Teilnahme an einer mindestens 3-tägigen schulischen Veranstaltung (Schikurs, Wienwoche, Landschulwoche etc.) während der Pflichtschuljahre (einschließlich 9. Schulstufe) gewährt die Gemeinde Manning den Eltern eines Kindes mit HWS in der Gemeinde Manning einen Zuschuss in Höhe von € 35,00.

Pro Kind und Schuljahr kann diese Förderung nur einmal in Anspruch genommen werden. Eine schriftliche Bestätigung der Schule über die Teilnahme des Kindes an der Veranstaltung ist erforderlich. Die Förderung ist im Schuljahr der schulischen Veranstaltung zu beantragen.

Schulgeld 9. Schulstufe

Die Gemeinde Manning gewährt dem antragstellenden Elternteil für einen Pflichtschüler, der eine private Schule anstatt des Polytechnischen Lehrganges oder HAK/HTL besucht und für den Schulgeld bezahlt werden muss, eine finanzielle Unterstützung. Die Höhe dieser Förderung beträgt 100 % des Schulgeldes wobei als Obergrenze der errechnete Durchschnittspflichtschulbeitrag der Polytechnischen Lehrgänge in Schwanenstadt und Vöcklabruck festgelegt wird. Eine schriftliche Bestätigung der Schule über den Besuch sowie die Höhe des Schulgeldes ist dem Antrag beizulegen. Der Antrag hat in dem Jahr zu erfolgen, in welchem die 9. Schulstufe begonnen wird.

Seniorenförderung**Förderung für pflegebedürftige Personen (Inkontinenz)**

Für Personen, bei denen auf Grund erhöhter Pflegebedürftigkeit ein höherer Abfallanfall wegen Windel auftritt, erhalten gegen Vorlage eines ärztlichen Attestes (bzw. Vorlage von Rechnungen) pro Jahr 10 Stk. Abfallsäcke (1 Rolle).

Landwirtschaftsförderung**Tierzuchtförderung**

Für jeden vorgelegten Besamungsschein wird ein Kostenbeitrag geleistet. Der Zuschuss beträgt, sofern es sich um eine Rindererstbesamung handelt, € 9,50 für die ersten 30 Besamungsscheine und € 5,50 ab dem 31. Besamungsschein. Pro Jahr werden max. 60 Erstbesamungen pro Landwirt gefördert. Die Rinderbesitzer haben die Erstbesamungsscheine des Vorjahres bis spätestens 15. Februar des Folgejahres dem Gemeindeamt vorzulegen. Später eintreffende Scheine werden nicht mehr berücksichtigt.

Zuschuss zur Hagelversicherungsprämie

Die Gemeinde gewährt jährlich einen 20%igen Zuschuss zur Hagelversicherung nach Vorlage der geleisteten Prämien (Polizze), jedoch höchstens € 120,00 pro landwirtschaftlichen Betrieb. Die Antragstellung hat im selben Jahr, wie die Prämienzahlung zu erfolgen.

Jugendförderung**Zuschuss für abgeschl. Berufsausbildung**

Personen mit einem mind. 1-jährigen Hauptwohnsitz in Manning, die ihre Berufsausbildung abgeschlossen haben, werden von der Gemeinde Manning mit einem Betrag von € 50,00 gefördert. Anspruch auf diese Belohnung haben alle, die eine mindestens 2-jährige Berufsausbildung (Lehre) erfolgreich abgeschlossen haben. Die Förderung wird nach Vorlage des Prüfungszeugnisses über die erfolgreich abgelegte Lehrabschlussprüfung ausbezahlt. Der Zuschuss ist im Jahr der Lehrabschlussprüfung zu beantragen.

Zuschuss für abgeschlossene Matura

Personen mit Hauptwohnsitz in Manning, die ihre Matura erfolgreich bestanden haben, werden von der Gemeinde Manning mit einem Betrag von € 50,00 gefördert. Die Förderung wird nach Vorlage des Maturazeugnisses ausbezahlt. Der Zuschuss ist im Jahr der Matura zu beantragen.

Sämtliche Förderungen sind zeitgerecht und schriftlich zu beantragen und sind ab 01. Jänner 2016 gültig. Später einlangende Ansuchen werden ausnahmslos nicht anerkannt!

BEKANNTMACHUNG FUNDSACHE:

In der Ortschaft Wolfshütte (Nähe Spielplatz bzw. Bushütte) wurde ein Ring gefunden. (Silber, Gravur Vorname und Datum)

Haushaltsnahe Verpackungssammlung im Bezirk kommt 2016 – Papiertonne & Gelber Sack

Aufstellung

Nun ist es soweit – im Februar (ab KW 8) beginnt die Umstellung in den ersten Gemeinden. Am neuen System angemeldete Haushalte erhalten eine 240 Liter Papiertonne und eine Gelbe Sack Rolle (mit 9 Stück 110 Liter Säcken), oder eines von beiden – je nach Anmeldung. Wann genau unsere Gemeinde an der Reihe ist, wird noch rechtzeitig bekanntgegeben.

Abholung bzw. Entleerung

Die ersten Entleerungen bzw. Abholungen der Papiertonnen und Gelben Säcke beginnen in den Gemeinden mit 02. Mai 2016. Die Planungen der Entsorgungsunternehmen laufen. Nach Abschluss werden Ihnen die Termine bekanntgegeben.

Aus logistischen und zeitlichen Gründen kann die erste Entleerung nicht genau nach 6 Wochen erfolgen – kann sich 1 bis 2 Wochen verschieben. Bitte nutzen Sie daher auch weiterhin die öffentlichen Sammelinseln! Erst nach flächendeckender Umstellung werden die öffentlichen Behälter abgezogen.

Abholtermine für 2016

Da die Routenplanungen durch die Entsorger noch laufen, stehen die genauen Abholtage für das Jahr 2016 noch nicht fest. Die Termine folgen. Die Abholtermine/-tage werden nicht ident mit jenen der Restabfall- und Biotonne sein. Die Abholung der Papiertonne und der Gelben Säcke erfolgt nicht am gleichen Tag.

Hier nochmals alle wichtigen Informationen für Sie zusammengefasst:

Papiertonne

- 240 Liter
- Abholung alle 6 Wochen
- An- und Abmeldungen jederzeit bei Ihrer Gemeinde möglich
- Freiwillige und kostenlose Teilnahme

Gelber Sack

- Erstverteilung: 1 Gelbe Sack Rolle (mit 9 Stück 110 Liter Säcken)
- Abholung alle 6 Wochen
- An- und Abmeldungen jederzeit bei der Gemeinde Manning möglich
- freiwillige und kostenlose Teilnahme
- Zusatzverteilung: eine weitere Rolle (mit 6 Stück 110 Liter Säcken) ist bei der Gemeinde Manning erhältlich (Selbstabholung; ab Herbst 2016 möglich)

Alles in Ihrer Hand – „Abfall OÖ“

Die kostenlose Smartphone-App der OÖ Umweltprofis bietet ab 1. Jänner 2016 ein neues „Abfall-Rundum-Service“ für OÖ Haushalte.



Vergessen Sie nie wieder die Abfalltonnen hinauszustellen – das und vieles mehr macht die neue App der OÖ Umweltprofis ab 2016 möglich – regional zugeschnitten auf die Bedürfnisse im Bezirk Vöcklabruck.

Phänomenal funktional!

Die neue App der OÖ Umweltprofis liefert nützliche Informationen zum Thema Abfall. Nach erstmaliger Einstellung Ihrer Adresse erscheint ein detaillierter Abhol-Kalender. Dabei können Sie selbst entscheiden, ob und an welche Abfuhrtermine Sie wann erinnert werden möchten. Abrufbar für alle teilnehmenden Gemeinden im Bezirk ab Februar 2016. Alle weiteren Funktionen, wie ASZ Öffnungszeiten, Abfall ABC, News, usw. stehen den Nutzern schon ab 01. Jänner 2016 zur Verfügung.

Der Menüpunkt Sammelstellen bietet Ihnen zB eine Kartenübersicht der Altstoffsammelzentren mit Öffnungszeiten und Annahmelisten. Genauso werden dezentrale Sammelstellen für Verpackungsabfälle, Kompostieranlagen und ReVital-Partner angezeigt.

Die Navigations-Funktion kann Sie auch gleich direkt zu Ihrem Ziel leiten. Doch überzeugen Sie sich einfach selbst – ab 01. Jänner 2016 in Ihrem App-Store (für Android und iOS).

„Altpapier kann eh mit dem Restabfall verbrannt werden ist FALSCH!“

Altpapier wird in Österreich zu 100 Prozent verwertet! Eine einzige Zellulosefaser kann bis zu sieben Mal wiederverwertet werden. Nur mit der richtigen Entsorgung Ihres Altpapiers können Sie mithilfe Rohstoffe einzusparen. Wird dieses in der Restabfalltonne entsorgt, geht wertvolles Recyclingmaterial verloren.

**Vorläufiger RESTABFALL- und BIOTONNEN-
ABFUHRKALENDER 2016**

RESTABFALL	BIOTONNE
Dienstag, 5. Jänner	Mittwoch, 13. Jänner
	Mittwoch, 27. Jänner
Dienstag, 2. Februar	Mittwoch, 10. Februar
	Mittwoch, 24. Februar
Dienstag, 1. März	Mittwoch, 9. März
	Mittwoch, 23. März
Dienstag, 29. März	Mittwoch, 6. April
	Mittwoch, 20. April
Dienstag, 26. April	Mittwoch, 4. Mai
	Donnerstag, 19. Mai
Dienstag, 24. Mai	Mittwoch, 1. Juni
	Mittwoch, 15. Juni
Dienstag, 21. Juni	Mittwoch, 29. Juni
	Mittwoch, 13. Juli
Dienstag, 19. Juli	Mittwoch, 27. Juli
	Mittwoch, 10. August
Dienstag, 16. August	Mittwoch, 24. August
	Mittwoch, 7. September
Dienstag, 13. September	Mittwoch, 21. September
	Mittwoch, 5. Oktober
Dienstag, 11. Oktober	Mittwoch, 19. Oktober
	Mittwoch, 2. November
Dienstag, 8. November	Mittwoch, 16. November
	Mittwoch, 30. November
Dienstag, 6. Dezember	Mittwoch, 14. Dezember
	Mittwoch, 28. Dezember

Auf Grund der Umstellung zur Haushaltsnahen Verpackungssammlung kann der endgültige komplette Abfallplan (inkl. Papier- und Plastikabholung) erst im Frühling erstellt werden und wird auch dann an jeden Haushalt übermittelt!

**Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum Ott-
nang (Tel. 07676/6389)**

Montag von 08 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Freitag von 08 bis 18 Uhr

Samstag von 08 bis 12 Uhr

Öffnungszeiten Schilift Bach

Mo. – Fr. 14.00 bis 16.00 Uhr

Samstag, Sonntag 13.00 bis 16.00 Uhr

Ferien 13.00 bis 17.00 Uhr

Flutlichtbetrieb: Fr. und Sa. ab 18.00 Uhr

Lift und Flutlicht für Gruppen auch nach Vereinbarung.
(Änderungen vorbehalten)

Schnee-Info: Telefonische Auskunft bei
Köttl Hermann 07673/2712, 0650/4172025
Aicher Alexander 0660/3113663
Strasser Siegi 0664/82955

Christbäume können wie in den vergangenen Jahren kostenlos bei der Kompostieranlage Thalhammer in Untermühlau abgegeben werden.

Winterdienst – Wintersperre

Der Winterdienst läuft auch heuer wieder über den Maschinenring Schwanenstadt. Als Schneepflugfahrer sind Herr Christian Englmaier und Herr Gerhard Papst im Einsatz. Die Gehsteigräumung in Furtpoint/Manning wird ebenfalls von Herrn Gerhard Papst durchgeführt. Für die Salz- und Splittstreuung ist Herr Christian Englmaier verantwortlich.

Wie auch bereits in den vergangenen Jahren gibt es keinen Winterdienst auf folgenden Straßenzügen:

- Zw. Au und Schachen (Aukeller)
- Zw. Hofmanning und Vornbuch (entl. Wald)



Freiwillige Feuerwehr Manning

4903 Manning 28

Tel. Feuerwehrhaus: 07676/50128

HBI Albert Lehner, 4903 Manning 5a

Geschätzte Gemeindebevölkerung von Manning

Die Freiwillige Feuerwehr möchte auf diesem Wege wieder die Gelegenheit nutzen, um über das abgelaufene Jahr Bericht zu erstatten.

Im abgelaufenen Jahr musste die FF Manning insgesamt 25 Mal (24 technische Einsätze und 1 Brandeinsatz) ausrücken. Besonders erfreulich ist dabei der Umstand, dass die Einsätze und Hilfestellungen erfolgreich gemeistert wurden und die KameradInnen unbeschadet wieder heimkehrten.

Damit wir auch weiterhin unsere Leistungsstärke bei Bedarf im Einsatz beweisen können, haben zahlreiche KameradInnen an den vorgesehenen Übungen teilgenommen. Einige unserer KameradInnen haben im abgelaufenen Jahr die Feuerweherschule in Linz besucht und dadurch ihr Können und Wissen auf den neuesten Stand gebracht.

Die Pflege der Kameradschaft kam im abgelaufenen Jahr ebenso nicht zu kurz. Bei Bewerbungen im Bezirk und auf Landesebene waren unsere KameradInnen wieder sehr erfolgreich. Unserem Kommandanten HBI Albert Lehner haben wir zu seinem 50-iger den Maibaum gestellt.

Der heurige Frühschoppen der FF Manning wurde am Pfingstmontag im Rahmen der Eröffnung unseres neuen Gemeindeamtes abgehalten. Im Zuge der Feierlichkeiten wurden im Beisein zahlreicher Vertreter aus der Politik für ihre Verdienste der Hr. Bürgermeister ÖR Josef Brandmayr und der Vizebürgermeister Hr. Ing. Gernot Ploy besonders geehrt. Seitens der FF Manning danken wir für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit in all den Jahren.



Unsere Feuerwehrjugend war auch in diesem Jahr überaus aktiv. Neben der Teilnahme an den Leistungsbewerben waren unsere Jugendlichen beim Wissenstest der Feuerwehrjugend erfolgreich vertreten. Dabei konnte Alexander Harrer das Leistungsabzeichen in Silber erringen.

Ein jährlicher Fixpunkt ist die Organisation des Petersfeuers im Juni durch unsere Jugend.



Unser Tanklöschfahrzeug TLFA 2000 ist im Jahr 2015 25 Jahre alt geworden. Daher wurden bereits im heurigen Jahr Ansuchen für die Neuanschaffung gestellt.

Am 18. 6. 2016 hat die FF Manning die Ehre den Leistungsbewerb für Bronze und Silber des Abschnittes Schwanenstadt durchzuführen.

Am 19. 6. laden wir die gesamte Gemeindebevölkerung zum alljährlichen Familienfrühschoppen ein. Daher bitten wir alle Gemeindebürger um tatkräftige Unterstützung.

Wir, die Kameradschaft der FF Manning danken auf diesem Wege allen Gemeindebürgern, den Vertretern der Gemeinde, vor allem unserem Feuerwehrkameraden und Bürgermeister Hrn. Gerhard Gründlinger, für die tatkräftige Unterstützung bei allen unseren Aktivitäten und für das entgegengebrachte Vertrauen.

Für die Freiwillige Feuerwehr Manning:

Der Feuerwehrkommandant

HBI Lehner Albert

Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes, besinnliches Weihnachtsfest und ein unfallfreies, erfolgreiches und vor allem gesundes Neues Jahr 2016.

Stammtisch für Pflegende Angehörige



Die Bäume haben ihr Laub verloren und der Duft von Schnee liegt in der Luft! Wir blicken

zurück auf ein spannendes Jahr Stammtisch für pflegende Angehörige. Wir haben einen Ausflug nach Bad Ischl gemacht und waren gemeinsam im Kino. Wir sind auf den Pettenfirst gegangen und haben ein "Gipfel"-Picknick gemacht. Wir hatten eine Kinasthetiktrainerin zu Gast und hatten viele Gesprächsrunden mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten z.B. Testament, Patientenverfügung,...

Ich danke allen für das rege Interesse und die regelmäßige Teilnahme und ich freue mich schon auf ein weiteres spannendes Jahr!

Waltraud Riemer

www.familienkarte.at) gestellt werden. Der wesentliche Vorteil besteht darin, dass keine Beilagen mehr mit gesendet werden müssen.

Fördervoraussetzung:

Jene, die das Angebot des beitragsfreien Kindergartens nicht in Anspruch nehmen. Beantragt werden kann die Förderung mit dem 3. Geburtstag (37. Lebensmonat) eines Kindes bis maximal zum Beginn des verpflichtenden Kindergartenjahres. Dieses beginnt mit dem auf den 5. Geburtstag folgenden Kindergarten-Arbeitsjahr.

Förderhöhe: 700 Euro pro Jahr. Der Betrag wird auf zwei Teilbeträge ausbezahlt.

Sozialberatungsstelle Schwanenstadt



Die Vertretung von Frau Marianne Maresch wird ab 01.01.2016 Frau Franziska Schiemer – ehemals Sozialberatungsstelle Vöcklamarkt - übernehmen. Frau Maresch dankt für das ihr

entgegengebrachte Vertrauen und wird voraussichtlich ab 02. Jänner 2017 wieder im Büro sein.



GESUNDE GEMEINDEN
ATZBACH - MANNING
OTTNANG - WOLFSEGG
ZELL a.P.

**Stammtisch für
Pflegende Angehörige**

NÄCHSTER STAMMTISCH:

„Reflexion“

Montag, 28. Dezember 2015
19,30 Uhr

**Gasthaus Wia z'Haus in Thomasroith,
Thomasroither Str. 12, 4901 Ottnang**

Die Teilnahme am Stammtisch ist kostenlos!
Auskünfte zum Projekt
Abteilung Gesundheit
Amt der Oö. Landesregierung
4021 Linz, Bahnhofplatz 1
Tel.: 0732/7720-14618
Fax: 0732/7720-214366
E-Mail: sam.Froschl@oos.gv.at
www.land-oberoesterreich.at



Information über alle regionalen und überregionalen Hilfsangebote:

Anlaufstelle für die Bevölkerung, Information über die Vielzahl der sozialen Angebote für alle Menschen, Zusammenarbeit und Vernetzung mit den Sozialeinrichtungen;

Hilfestellung bei Behördenangelegenheiten:

Bedarfsorientierte Mindestsicherung, Befreiungsanträge, Pflegegeldanträge, Anträge auf Altenheimunterbringung, Behindertenpass

Unterstützung pflegender Angehörige:

Vermittlung mobiler Dienste im Pflege- und Sozialbereich: Hauskrankenpflege, Altenbetreuung, Essen auf Räder,, Hausbesuche wenn notwendig;

Abklärung in sozialen Notlagen:

Rat und Hilfe in schwierigen Lebenssituationen und sozialen Notlagen – Hilfe bei drohender Wohnungslosigkeit;

**Montag bis Donnerstag – 8.00 bis 12.00 Uhr
und**

nach telefonischer Terminvereinbarung
Krankenhausstraße 14/7, 4690 Schwanenstadt
E-mail: sbs.schwanenstadt@sozialberatung-vb.at

Tel.: 07673 / 75 2 57

Oö. Kinderbetreuungsbonus; Online-Antrag:

Ab sofort kann der Oö. Kinderbetreuungsbonus auch mittels Online-Antrag (zu finden auf www.land-oberoesterreich.gv.at bzw.

Eltern Kind Zentrum Ott nang



Wieder startete eine **Babyspielgruppe**.

Die ersten Kontakte werden geknüpft, es wird gesungen, geschaukelt und vieles ausprobiert. Die Gruppe ist für Babys ab ca. 6 Monate und findet unter der Spielgruppenleiterin Esther Münch immer Dienstag von 8:30-9:30 Uhr statt. Wir freuen uns auf Zuwachs! Wenn du Lust auf eine Schnupperstunde hast, melde dich doch einfach! Kosten: 22€ (6er Block, Elternbildungsgutscheine können eingelöst werden)

In der **Spielgruppe „Flohhaufen“** (1,5-2 Jahre), Dienstag 9:45-11:15 Uhr gibt es auch noch freie Plätze! Preis: 32,50€ (6er Block)

Eltern-Kind-Cafe – Offener Treff, jeden Montag von 15:00-17:00 Uhr, 2,50€ (ohne Anmeldung)

Mutter-Baby-Gruppe mit Hebamme Michaela Lehner – Die Gruppe richtet sich im Besonderen an Mütter, um Fragen rund um die Ernährung des Babys, egal ob stillen oder Flaschennahrung, Babypflege auch für den Austausch der Mütter untereinander ist noch genügend Platz. Termine: 15.12.15, 19.1.16 von 15:30-16:30 Uhr, Preis: 6€/Termin



Mukipass-Hebammen-Beratung – in der 18. Bis 22.

Schwangerschaftswoche gibt es die Möglichkeit eine Beratung bei Hebamme Tina Salomon in Anspruch zu nehmen! Gesamtkosten werden von den Krankenkassen zurück erstattet!
Infos bei Tina Salomon 0664/1520638

Seminar: Klassische Homöopathie bei Kindern

Im Rahmen dieses 3-teiligen Eltern-Aktiv-Seminars soll geklärt werden was klassische Homöopathie wirklich bedeutet, nach welchen Prinzipien sie angewandt wird und wann eine homöopathische Selbstbehandlung sinnvoll ist. Termin: 14.1., 21.1., 28.1.16, 19:00 Uhr, Preis: €10,90

Vortrag: Was Kinesiologie ist und was man damit machen kann

Kinesiologie, eine sanfte Methode, auch unsere unbewussten Blockaden aufzuspüren und diese aufzulösen. Wir beschäftigen uns mit der Edu-Kinesiologie od. Gehirngymnastik genannt und mit Tree in One Concepts. Der Muskeltest zeigt uns, wo unsere Blockaden sind und was für unser Wohlbefinden zu tun ist. Kinesiologie wird z.B. bei Lernblockaden, Allergien, Übergewicht, Süchten (z.B. Rauchen), Stress, Beziehungsproblemen, Schlafstörungen, geringem Selbstwert, auch bei Babys und vielem mehr, angewendet.

Termin: 11.2.2016 von 19:30-21:00 Uhr, Preis: €7,00

Eltern Kind Zentrum Ott nang

Teichweg 4
4901 Ott nang
Leitung: Daniela Hittmayr
0699/16 886 425
ekiz.ott nang@kinderfreunde.cc



Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich.

(ausgenommen Eltern-Kind-Cafe)

infotag
www.fh-gesundheitsberufe.at/infotag

15.1.2016
Wels | Steyr | Linz

fh
GESUNDHEITS
BERUFE OÖ

Terminvorschau 2015

Dienstag, 19. Jänner 2016

Frauenfrühstück im Mehrzwecksaal, Beginn ist ab 9.00 Uhr

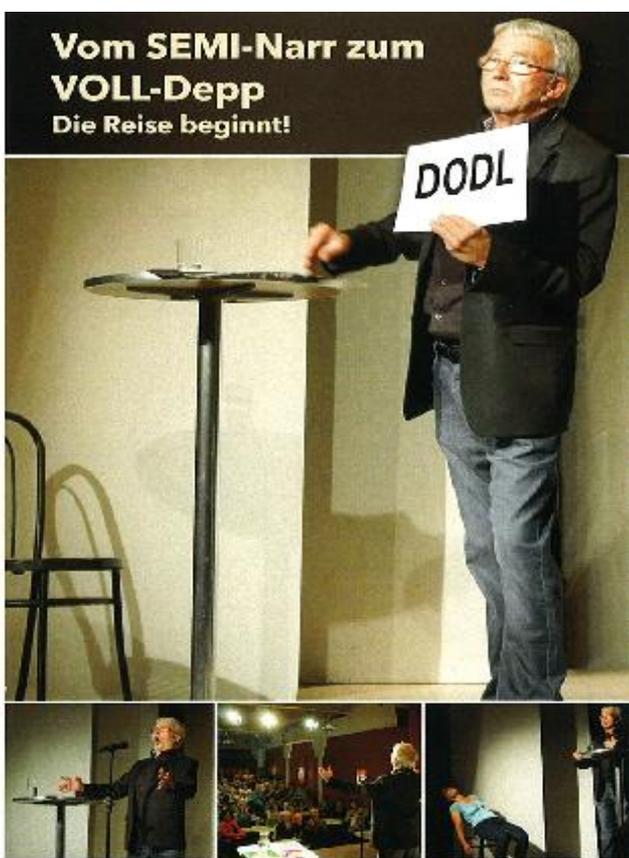
Freitag, 5. Februar 2016

Seniorenfasching im Mehrzwecksaal

Freitag, 19. Februar 2016

Pokerturnier der JVP Atzbach-Manning im Mehrzwecksaal, Beginn 19.00 Uhr, Anmeldung bis 12.2. bei Stefan Preimesberger (spreimesberger@icloud.com oder 0664/3028302)

Freitag, 26. Februar 2016

Kabarett mit Gerhard Birsak (nähere Informationen folgen)**OÖVV – Fahrplanwechsel 2015/2016:**

Im Gebiet Vöcklabruck und Gmunden Nord wurden die Regionalbuslinien neu ausgeschrieben und vergeben. Viele Linien wurden entsprechend den Bestandsfahrplänen mit geringen Änderungen übernommen, einige Linien wurden aber von der Landesverkehrsplanung neu geplant. Die Fahrpläne, die nun ab 13.12.2015 gefahren werden, finden Sie unter dem Link <http://www.oeevv.at/?seite=rvk-gm-vb&sprache=DE>

Neue Fahrpläne und Linienfolder sind in den Linienbussen, bei Fahrkartenschaltern, Tourismusbüros und am Gemeindeamt erhältlich.

Fahrplanauskünfte erhalten Sie des Weiteren beim Kundencenter unter Tel. 0810 24 0810, e-mail: kundencenter@oeevv.at

OÖ Verkehrsverbund-Organisations GmbH Nfg. & Co KG, Volksgartenstraße 15, 4020 Linz

Gründer-Workshops des Gründer-Service der WKO Vöcklabruck

Im **1. Halbjahr 2016** sind in der WKO Vöcklabruck folgende Termine geplant:

Dienstag, 19. Jänner 2016**Dienstag, 23. Februar 2016****Dienstag, 15. März 2016****Dienstag, 19. April 2016****Dienstag, 10. Mai 2016****Dienstag, 14. Juni 2016**

Alle Veranstaltungen finden von **15:00 bis 18:30 Uhr** in der WKO Vöcklabruck, Robert-Kunz-Straße 9, statt. Anmeldungen zu den einzelnen Gründer-Workshops sind unter Tel. 05-90909 oder per E-Mail unter sc.veranstaltung@wkoee.at möglich.

Adventmarkt am Bucherhof

Bürgermeister Gerhard Gründlinger eröffnete den Adventmarkt am Bucherhof in der Wolfschütte. 43 überwiegend heimische Aussteller zeigten dabei Kunsthandwerk und Bastelarbeiten und boten außerdem kulinarische Köstlichkeiten an. Weiters hatte Hausherrin Heidi Dietl vorweihnachtliche Musik und Adventlesungen organisiert, um die Besucher bei Glühwein und Punsch auf die Feiertage einzustimmen.





Weidenflechten für Haus und Garten,
Rankgerüste für Blumentopf und Garten, Weidenkugel und vieles mehr lassen sich zum Kennenlernen der Weiden und anderen Naturmaterialien von Hand herstellen. Nach Wahl der Flechtstücke werden bis zu 3 Flechttechniken erlernt und verarbeitet. Die Teilnehmenden erhalten vor Kursbeginn ein Merkblatt zur Einführung in die Weidenkunde mit Tipps zum Schneiden und Verarbeiten.

Kursbeitrag gefördert: € 25,-

Bezirksbauernkammer **Vöcklabruck**
21. 1. 2016, 09.00 - 18.00

Trainerin: Marianne Hofstätter

Altbewährte Hausmittel & Heilsame Lebensmittel, 3384/155B

Krenkette bei Fieber, Zwiebelwickel bei Ohrenschmerzen, Radisaft bei Husten oder ein Topfenwickel bei einer Prellung - erfahrene Bäuerinnen und Omas wussten sich bei allerlei Wehwechen und Beschwerden einfach und wirkungsvoll zu helfen. Geschulte Seminarbäuerinnen wollen dieses Wissen wieder vermitteln. Kursbeitrag: € 15,- (exkl. Lebensmittelkosten)

Bezirksbauernkammer **Vöcklabruck**
19. 1. 2016, 18.30 - 21.30

Trainerin: Franziska Schafleitner

Die kleine Strömapotheke, 3469/11B

Strömen dient der Harmonisierung und Aktivierung der Selbstheilungskräfte. Die Hände berühren dabei sanft und gezielt bestimmte Bereiche des Körpers. Dadurch kommt das Energiesystem in Fluss und körperliche wie geistige Spannungen beginnen sich zu lösen. Aufbauend auf die Vorträge des Vorjahres bietet "Die kleine Ström-Apotheke nach Susanne Jarolim" die Gelegenheit, erste Grundkenntnisse sowie einfache Ström-Übungen kennen zu lernen und an sich selbst und in der Gruppe praktisch anzuwenden. Kursbeitrag: gefördert € 95,-

Vöcklabruck, **BBK** **Vöcklabruck**
4./5. 3. 2016, 09.00 - 16.00

Trainer/-in: Susanne Jarolim

Anmeldung jeweils beim LFI-Kundenservice:
Tel. Nr. 050/6902-1500, E-Mail: info@lfi-ooe.at

Eine weitere Skulptur am Wolfsegger Friedensweg



Vor kurzem wurde in dankenswerter Weise eine weitere Skulptur im Verlauf des Wolfsegger Friedensweges aufgestellt. Es handelt sich dabei um eine Arbeit von Franz Schachinger, die mit Unterstützung des Metallzentrums Attnang-Puchheim im Rahmen des Bfi unter der Leitung von Thomas Führer gestaltet wurde. Die eindrucksvolle Metallskulptur stellt auf einer Halbkugel in Form eines Würfelspiels mit Figuren unter dem Motto „Stell dich gleich“ einen mehr als wünschenswerten Zugang für die Menschheit dar.

Es ist dies nun eine wunderbare Ergänzung der bereits vorhandenen Skulpturen. Der großartigen Darstellung des Themas „Arbeit für den Frieden“ beim Bucherhof in Wolfshütte, in der Idee und Gestaltung durch Christian Böhm, ebenfalls durch Unterstützung der Metallwerkstätte Attnang, und der gelungenen Bildhauerarbeit des Holzkünstlers Christopher Schlesinger beim Naturdenkmal „Kreiml-Eiche“.

Künstler, die sich mit dem Thema Frieden auseinandersetzen und weitere Beiträge zur künstlerischen Erweiterung des Friedensweges gestalten wollen, sind gerne und dankbar willkommen.



Foto: J.Nagl

**ÖÖ
FAMILIEN
BUND**

FAMILIENBUNDAKADEMIE

TAGESMÜTTER/-VÄTER- & HELPER/INNENLEHRGANG



**TAGESMÜTTER/-VÄTER &
HELPER/INNENAUSBILDUNG
DES ÖÖ FAMILIENBUNDES**

**DIENSTAG, 08.03.2016
BIS
SAMSTAG, 02.07.2016**

**KURSORT
FAMILIENBUNDEZENTRUM
WELS**

holbox_Sutterstock.com

AUSBILDUNGSLEHRGÄNGE ZUR/ZUM (BETRIEBS-)TAGESMUTTER/-VATER DES ÖÖ FAMILIENBUNDES!

Um als Tagesmutter/-vater daheim oder in einem Betrieb arbeiten zu können, ist die Absolvierung einer Tageselternausbildung erforderlich. Diese bietet der ÖÖ Familienbund in 2 Varianten an. So gibt es zum einen für Anfänger ohne pädagogische Vorbildung einen kombinierten Lehrgang, mit dem zwei Berufsabschlüsse (Tageseltern und Helfer/in) erlangt werden. Daneben gibt es noch einen Aufbaulehrgang für bereits ausgebildete Pädagogen/innen und Helfer/innen.

Beide Lehrgänge richten sich an Frauen und Männer ab 19 Jahren, die Freude an der Arbeit mit Kindern haben, kommunikativ sind und an einer abwechslungsreichen, erfüllenden und verantwortungsvollen Tätigkeit interessiert sind. Wer anschließend als Tagesmutter/-vater im eigenen Haushalt tätig sein möchte, sollte noch über kindgerechte Räumlichkeiten verfügen.

Anmeldung und weitere Infos unter 0732/603060 12,
andrea.braeuer@ooe.familienbund.at
oder www.ooe.familienbund.at

Aufnahme von Asylwerbern

In deutlich mehr als der Hälfte der österreichischen Gemeinden sind bisher keine Asylwerber untergebracht. Andere wiederum können den Ansturm kaum bewältigen. Der Präsident des Gemeindebundes, Helmut Mödlhammer, hat sich nun dafür ausgesprochen, die Unterbringung in kleinen Einheiten vorzunehmen. Die Zahl der Asylwerber pro Gemeinde sollte etwa 1,5 % der Gesamtbevölkerung ausmachen.

Es ist in unserer Gemeinde nicht einfach, da wir hier auf die Unterstützung der gesamten Bevölkerung angewiesen sind.



Der Bürgermeister ersucht daher, dass - wenn jemand einen freien Platz hat und diesen zur Verfügung stellen würde - sich am Gemeindeamt zu melden.

Österreichliste.at: Schluss mit dem Senderchaos

Immer den Lieblingssender auf Knopfdruck und viele neue Programme in höchster Qualität (HD). Die Österreichliste.at schafft Ordnung auf der Fernbedienung. Jetzt kostenlos downloaden unter www.österreichliste.at



Besitzer von SAT-Schüsseln kennen das Problem seit Jahren: Man sucht seinen Lieblingssender, „zappt“ verzweifelt durch hunderte, teils fremdsprachige, Programme, und wirft schlussendlich frustriert die Fernbedienung ins Eck. Damit ist jetzt Schluss!

Die Österreichliste, eine Initiative für die österreichischen TV-Zuseherinnen und Zuseher, unterstützt von ATV, RTL Österreich, ServusTV, R9 sowie dem ORF – schafft jetzt Ordnung im Senderchaos. Und das sogar vollautomatisch und kostenlos.

Zusätzlich ermöglicht die Österreichliste den Empfang vieler neuer Sender, da einige über den herkömmlichen automatischen Sendersuchlauf oftmals nicht gefunden werden können. Regionale Vorlieben werden dabei automatisch beachtet.

Einfache Installation der HD-Sender made in Austria

Um die neue Programmvielfalt in ihrer ganzen Breite mit den neuen HD-Sendern aus Österreich nutzen zu können, muss ein Update Ihres TV-Gerätes oder des HD-Sat-Receiver durchgeföhrt werden. Voraussetzung dafür ist, dass Ihr Gerät (ab Baujahr 2010) dieses Update über USB unterstützt. Dazu müssen Sie unter www.österreichliste.at ihr TV-Gerät bzw. den SAT-Receiver auswählen und die für ihr Bundesland passende Programmliste auf einen USB-Stick downloaden. Diesen USB-Stick stecken sie dann in den USB-Port ihres Gerätes. Die Installation erfolgt vollautomatisch und selbstverständlich kostenfrei. Alle, die diese Installation nicht selbst vornehmen möchten, können sich an ihren lokalen Kommunikationselektroniker wenden: www.kel.at.



BEZIRKSABFALLVERBAND VÖCKLABRUCK

Vorstadt 2/1, Stock, 4840 Vöcklabruck
Tel: 07672/284 77, Fax: 07672/284 77-4
E-Mail: voecklabruck@bav.at
www.umweltprofis.at/voecklabruck

Weihnachtliches Abfall-Szenario Tipps und Tricks zur Weihnachtszeit

„Samstag fahren, wenn alle fahren“, sang Mike Krüger 1975 in Anspielung auf den alljährlichen Verkehrsstau zu Ferienbeginn. Ein ähnliches Szenario lässt sich alle Jahre wieder nach den Weihnachtsfeiertagen beobachten. Alle fahren zur selben Zeit entsorgen und wollen ihre Abfälle sofort loswerden. Mit dem Effekt, dass die Behälter bei den öffentlichen Sammelinseln überquellen und Zustände herrschen wie auf einer Mülldeponie. Denken Sie an die Gemeindearbeiter/innen und Entsorgungsfirmen! Diese müssen in der so genannten „stillen Weihnachtszeit“, bei oft widrigen Wetterverhältnissen, Sonderschichten für die Reinigung und Entleerung von vermüllten Sammelinseln einlegen. Dabei ließe sich das alles ganz leicht vermeiden.

Wer schlau ist, legt seine Verpackungen platzsparend zusammen und wartet, bis der große Ansturm bei den Sammelinseln vorbei ist. Oder noch besser: Gleich das nächste Altstoffsammelzentrum aufsuchen! Dort steht neben ausreichendem Sammelvolumen auch fachkundiges Personal bereit, das Ihnen gerne behilflich ist.

Der Ungeduldige will sofort entsorgen, legt seine Schachteln nicht zusammen, stellt diese womöglich auch noch neben den Sammelbehältern ab und nimmt so in Kauf, für die unsachgemäße Entsorgung, zur Kasse gebeten zu werden.

Abfalltrennen kann so einfach sein, wenn man weiß, wie man es macht!



Foto: BAV Vöcklabruck

Die aktuellen Highlights mit der OÖ Familienkarte



Ein Familienurlaub, der das Familienbudget schont

Das Sport- und Freizeitzentrum Obertraun bietet für OÖ Familienkarten-Inhaber eine günstige Möglichkeit für einen Winterurlaub.

Weihnachten im OÖ Landesmuseum

Unter dem Motto „Kripp'n Schau'n“ sind im Schlossmuseum Linz zwei Ausstellungen rund um Weihnachten zu sehen. Ausstellungsdauer vom 28.11.2015 bis 31.1.2016.

1. Weihnachtsmuseum in der Christkindlstadt Steyr

Vom 28.12.2015 – 6.1.2016 kann das Museum zum ermäßigten Preis besucht werden: Das Kombiticket (Eintritt + Erlebnisbahn) kostet für Erwachsene 4 Euro (statt 7,50 Euro) und Kinder zahlen 3 Euro (statt 6 Euro).

"Mein erstes Kinoerlebnis" am 5. Jänner 2015

Am 5.1.2016 um 14 Uhr wird der Film "Der kleine Rabe Socke 2 – Das große Rennen" in einer liebevollen Verfilmung bei Star Movie in Ried, Regau, Peuerbach, Steyr, Wels und Liezen gezeigt.

Winterzauber in den heimischen Tiergärten

Im Winter wie im Sommer – die heimischen Tiergärten sind das ganze Jahr über zugänglich und laden deshalb OÖ Familienkarten-Inhaber vom 6. – 10.1.2016 mit einer Halbpriest-Aktion zum besonderen Tier- und Naturerlebnis ein.

Familienschitage mit der OÖ Familienkarte

Den Beginn machen die Familienschitage "Happy family" am 9. und 10. Jänner 2016 in den kleinen, aber feinen Schigebieten.

Familienschitage "Snow & Fun" finden am 23. und 24. Jänner 2016 statt. Die Karten gibt es ausschließlich im Vorverkauf bei allen oö. Raiffeisenbanken ab 27.11.2015 gegen Vorlage der OÖ Familienkarte.

Kostenlose Langlauf-Schnupperkurse

Bei diesem Kurs können OÖ Familienkarten-Inhaber erstmals in die Welt des Langlaufes reinschnuppern. Eine Leihusrüstung wird für die Dauer des Kurses ebenfalls kostenlos zur Verfügung gestellt. Termine: 9.1., 10.1., 13.2., 14.2.2016 in Ulrichsberg/Schöneben und am 16.1. und 17.1.2016 in Liebenau.

Enkel-Ausflug mit der WESTbahn

Omas und Opas reisen vom 11.1. bis 17.3.2016 in Begleitung ihrer Enkel bei der WESTbahn mit Gutscheinen (auf www.familienkarte.at zum Downloaden und Ausdrucken) zum halben Preis. Alle mitreisenden auf der OÖ Familienkarte ihrer Eltern eingetragenen Kinder und Jugendlichen reisen gratis mit. Information: www.familienkarte.at

JUFA Spital am Pyhrn

Das JUFA Hotel Pyhrn Priel ist der ideale Ausgangspunkt für Skifahrer und Wintersportler. Direkt vom Hotel bringt ein Skibus die Familien auf die Wurzeralm und nach Hinterstoder. Zur Eröffnung des neuen Hotels zahlen alle Kinder und Jugendliche bis zum 16. Geburtstag in den Semester- und Osterferien mit der OÖ Familienkarte nur den Halbpriest.

Staffelmarathon für Familien steht an!

Die 42,195 Kilometer bei einem Marathon sind eine echte Herausforderung – und dieser Herausforderung können sich Familien gemeinsam beim 15. Boreal Linz Donau Marathon am 3.4.2016 stellen. Zur Teilnahme eingeladen sind Familien, die 4 Personen für eine Staffel stellen können, die Freude am Laufsport haben oder, die sich mit dieser Aktion der OÖ Familienkarte für den Laufsport begeistern lassen. Ermäßigtes Startgeld: 80 Euro..

Familienkarte-App ist online!

Diese App sollte auf keinem Smartphone fehlen! Die Mobile OÖ Familienkarte, alle aktuellen Highlights der OÖ Familienkarte, das Digitale Elternbildungskonto, sämtliche Veranstaltungen, Informationen zu Familienförderungen und tolle Gewinnspiele sind ab sofort immer und überall abrufbar auf Ihrem Smartphone und Tablet. Die App ist vorerst für die Betriebssysteme Android und Apple iOS verfügbar. Mit der Mobilien OÖ Familienkarte wird keine Plastikkarte mehr benötigt! Weitere Informationen: www.familienkarte.at.

ElternTelefon -142 bietet rasch & kostenlos Unterstützung

Es gibt Tage, an denen Mütter oder Väter einfach nicht mehr weiter wissen, sich alleine gelassen fühlen, jemanden zum Reden brauchen, mit einer neutralen Person über ihre Erziehungsschwierigkeiten, Sorgen und Ängste sprechen wollen. Genau für solche Tage bietet das ElternTelefon -142 ein kostenloses, vertrauliches und rund um die Uhr erreichbares Beratungsangebot, ein offenes Ohr, Entlastung und Unterstützung für Eltern. Das ElternTelefon ist ein Soforthilfe-Angebot, das unter der bekannten Nummer 142 (ohne Vorwahl) in Anspruch genommen werden kann. Weitere Informationen sind auf www.familienkarte.at nachzulesen.

Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen

Als besonderen Service können Sie ab sofort den kostenlosen Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen abonnieren. Einfach das Formular auf www.familienkarte.at ausfüllen und Sie werden künftig jeden 2. Donnerstag im Monat automatisch informiert, wann und wo in Ihrer Umgebung Veranstaltungen stattfinden, bei denen Sie Oö. Elternbildungsgutscheine einlösen können.

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at. Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.



Brandschutz in der Weihnachtszeit

ZIVILSCHUTZ

Alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandfälle sprunghaft an. In den meisten Fällen sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe für rund 500 Wohnungsbrände in Österreich.

Wichtige Tipps, damit Ihre Weihnachtsfeier nicht zum Wohnungsbrand führt:

✚ Stellen Sie Ihren Adventkranz, das Weihnachtsgesteck oder den **Christbaum nicht unmittelbar direkt auf bzw. neben brennbare Stoffe** wie Polstermöbel und Vorhänge.

✚ Achten Sie besonders am Weihnachtsabend auf den **Adventkranz**. Dieser ist zu diesem Zeitpunkt bereits **ausgetrocknet** und **entzündet** sich **explosionsartig**.

✚ Schaffen Sie sich einen **standsicheren Christbaumfuß** an, der womöglich **mit Wasser gefüllt** werden kann.

✚ Achten Sie darauf, dass **Zweige und Dekorationsmaterial** einen **möglichst großen Abstand** zu den **Kerzen** aufweisen.

✚ **Entzünden** Sie die **Kerzen** Ihres Christbaumes von **oben nach unten** und **löschen** Sie diese natürlich von **unten nach oben** aus. Lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen.

✚ Ihre Weihnachtsgeschenke, der Christbaum und andere **brennbare Materialien** sind durch die **glühend abspritzenden Funken** der **Wunderkerzen** und **Sternspritzer akut gefährdet**.

✚ Das **Reisig** der Adventkränze, der Weihnachtsgestecke und Christbäume **trocknet** in einer **warmen Wohnung innerhalb einer Woche aus**. Die **ausgetrockneten Nadeln** können durch einen **Funken** oder eine **ganz herunterbrennende Kerze entzündet** werden und **explosionsartig verbrennen**.

✚ Einen **Kübel Wasser**, eine **Wolldecke** (keine Kunstfaser) oder einen **Feuerlöscher** sollten Sie als **Löschhilfe** in der Nähe **bereithalten**.



Fotos: A. Holzknicht/SueSch/pixelio.de

UNSER TIPP!

Lassen Sie offenes Feuer und Licht nie ohne Aufsicht!



SICHER ist SICHER!



Wussten Sie....

... dass der OÖ Zivilschutz am 13. Mai 1961 offiziell gegründet wurde? Der erste Verbandspräsident war Dir. Georg Schreiner, der heutige Präsident ist NR Mag. Michael Hammer.



OÖ Zivilschutz

4020 Linz, Petzoldstraße 41

Telefon: 0732 65 24 36

E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at

Homepage: www.zivilschutz-ooe.at